

HAUSMITTEILUNG

Datum: 16. Juli 1979

Betr.: Ölkrise

Als sich der Washingtoner SPIEGEL-Korrespondent Hans Hielscher in den vergangenen Wochen in eine der vielen Autoschlangen vor den Tankstellen einreichte, hatte er den wartenden Amerikanern etwas voraus: Er kannte das schon aus seiner Jugend in der DDR, „das Triumphgefühl, wenn man etwas bekommen hat, und das Gefühl der Niederlage, wenn man umsonst wartete“. Auch der wie ein Staatsgeheimnis gehütete Tip vom Tankwart an der Ecke – „kommen Sie mal morgen um sieben“ – ließ ihn

nostalgisch werden: „Der HO-Laden in der Klement-Gottwald-Allee bekommt Dienstag eine Sendung West-Schuhe.“ Und dann war da noch das Schimpfen der Wartenden auf die Regierung, genau wie damals im „ersten deutschen Arbeiter-und-Bauern-Staat“.

Die langen Schlangen vor den Tankstellen provozierten beim New Yorker SPIEGEL-Korrespondenten Werner Funk nicht Jugenderinnerungen, sondern Besinnung auf seine sportliche Kondition. Er stieg aufs Fahrrad, um ins Büro zu fahren, und er fand es ausgesprochen angenehm, dass so wenig Autos auf den Strassen waren.

Funk – bis 1978 Leiter des Wirtschaftsressorts – und Hielscher sind die Autoren der Titelgeschichte über den glücklosen Jimmy Carter und das Land der nun doch

begrenzten Möglichkeiten („Der Traum von Freiheit wird zum Alptraum“, Seite 70).

Was Hielscher und Funk am eigenen Auto erlebten, „das Ende der Ölzeit“, beschreibt die SPIEGEL-Wirtschaftsredaktion seit vier Wochen in einer mehrteiligen Serie. Werner Meyer-Larsen, seit Jahren mit Energie-Fragen beschäftigt, hat sich auf den Ölfeldern in Texas und Alaska umgesehen, er war auf Ölplattformen in der Nordsee und im amerikanischen Kohle-Tagebau. Walter Knips hat für den in diesem Heft abgedruckten Serienteil (Seite 96) in Mexiko über die neue Ölmacht recherchiert, und Wolfgang Gust vom SPIEGEL-Auslandsressort war in Kanada, um herauszufinden, ob die Ausbeutung der Ölsandvorkommen das Ende der Ölzeit noch etwas aufhalten kann.

DER SPIEGEL, Nr. 29/1979



Funk in Manhattan



Hielscher



**MM – der Sekt
mit dem
gewissen Extra.**